

„Endodontie – Fakten und Fantasie“

Der 4. Internationale Kongress der ÖGEndo vom 1. bis zum 3. Dezember verspricht große Vielfalt.

WIEN – Vom 1. bis zum 3. Dezember wird in Wien zum vierten Mal der Internationale Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Endodontie (ÖGEndo) unter der Leitung von Dr. Matthias Holly und DDR. Johannes Klimscha, Wien, abgehalten.



Im Palais Ferstel inmitten des historischen Zentrums in Wien finden sich hierfür internationale Kliniker und Forscher zusammen, um alle Aspekte der modernen Endodontie abzudecken. Gute Gelegenheiten werden sich ergeben, um mit

Fachkollegen Ideen und Konzepte zu diskutieren und dabei eine der weltweit lebens- und liebenswertesten Städte zu genießen.

Pre-Congress

Den Auftakt machen am Donnerstag eine Reihe interessanter Pre-Congress Seminare. Prof. Dr. Christof Pertl, Graz, wird in seinem Workshop „Endochirurgie by ADS/W&H“ die Wurzelspitzenresektion sowie die retrograde Apexversiegelung thematisieren. Im Kurs „Meet the Expert on SAF“ gibt Dr. Zvi Metzger, Tel Aviv, ein Update zum Self-Adjusting-File System.

Dr. Tom Schloss und Dr. Jürgen Wollner, Nürnberg, widmen sich am Nachmittag im Workshop „DVT by MORITA“ der digitalen 3-D-Befundung und -Diagnostik, während Dr. George Sirtes, Zürich, in seinem Seminar „Ergonomie by ZEISS“ mit dem OP-Mikroskop arbeitet.

Hauptprogramm

Das Hauptprogramm beginnt am Freitag mit einem Endo-Zirkeltraining, einem Durchlauf mehrerer Stationen zur Übung an relevanten Systemen zur Instrumentierung des Wurzelkanals.

Unter anderem folgt ein Beitrag vom Londoner Endodontologen Dr. Julian Webber zu „Shaping Canals with Confidence“. Des Weiteren wird sich Dr. Ghassan Yared, Ontario, die Frage stellen: „RECIPROCAL blue: Why?“.

Prof. Dr. David NJ Ricketts, Dundee, startet am Samstag die wissenschaftliche Vortragsreihe mit „Treatment Options of deep carious lesions“. Es folgen unter anderem „Modern disinfection of the root canal system“ von Prof. Dr. Matthias Zehnder, Zürich, „CBCT and Complex Root Canal Anatomy-Diagnosis, Report, Therapy“ von Dr. Vladimir Ivanovic, Belgrad, sowie „Facts and Myths in Endodontic Canal Preparation“ von Dr. Frank Setzer, Pennsylvania.

Während der gesamten Tagung besteht die Möglichkeit, die zeitgleich stattfindende Dentalausstellung zu besuchen.

Preisverleihung und Rahmenprogramm

Zusätzlich zum Hauptprogramm werden am Freitag junge Wissenschaftler im Rahmen der „Young Scientist Presentation“ Vorträge halten. Die beste Präsentation



Veranstaltungsort des Kongresses ist das Palais Ferstel – ein italienischer Palazzo mitten in Wien im 1. Bezirk.

wird am Samstagnachmittag bei der Preisverleihung geehrt.

Enspannt und in guter Gesellschaft kann der Besucher den Freitagabend ausklingen lassen und an der von der ÖGEndo veranstalteten

Dinnerparty im Wiener Heurigen „Feuerwehr Wagner“ teilnehmen.

Mehr Informationen zu Programm und Anmeldung auf www.endokongress.at.

ANZEIGE

MIXPAC™ T-Mixer

Es ist so einfach, Material einzusparen.



MIXPAC™ erleichtert Ihre Arbeit.

Weltklasse aus der Schweiz. Die Original-Mischkanülen aus der Schweiz perfektionieren das Mischen, Applizieren und Dosieren von Multikomponenten-Materialien. MIXPAC Systeme gewährleisten ein effizientes Arbeiten auf höchstem Qualitätsniveau. Die neue, kürzere T-Mixer™ Generation reduziert den Materialverlust in der Mischkanüle um bis zu 40% bei gleichbleibender Handhabung.

Mehr dazu unter: www.sulzer.com



Sulzer Mixpac AG
Rütistrasse 7
9469 Haag, Schweiz

Tel. +41 81 772 20 00
Fax +41 81 772 20 01

mixpac@sulzer.com
www.sulzer.com

SULZER